

Bei der Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg in Karlsruhe, Abteilung "Wasser" ist eine Stelle der

Leitung (w/m/d) des Sachgebiets "Hochwasservorhersagezentrale Oberrhein, Hochwasserschutz Oberrhein"

im Referat "Hydrologie, Hochwasservorhersage" zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet zu besetzen.

Das Sachgebiet "Hochwasservorhersagezentrale Oberrhein, Hochwasserschutz Oberrhein" untersucht und bewertet hydrologische und hydraulische Fragestellungen im Integrierten Rheinprogramm des Landes Baden-Württemberg sowie im Rahmen der länderübergreifenden Zusammenarbeit zum Hochwasserschutz am Rhein. Ein weiterer Aufgabenschwerpunkt ist der operative Betrieb und die konzeptionelle Weiterentwicklung des Hochwasservorhersagesystems für den Oberrhein.

Diese interessanten Aufgabengebiete warten u. a. auf Sie:

- Beantwortung von Grundsatzfragen und konzeptionelle Arbeiten zur Hydrologie am Oberrhein im Bereich von Hochwasserschutz und Hochwasservorhersage
- Personalverantwortung für ein Team von derzeit neun Mitarbeitenden
- Mitwirkung in nationalen und internationalen Arbeitsgruppen im Kontext von Planung,
 Wirksamkeitsuntersuchung und Reglement der Hochwasserrückhaltemaßnahmen am Oberrhein zwischen Basel und Worms
- konzeptionelle Weiterentwicklung und Leitung des Hochwasserlagezentrums (HLZ) Oberrhein der LUBW sowie der Hochwasservorhersagezentrale (HVZ) Oberrhein
- Beratung der Regierungspräsidien zu hydrologischen Fragestellungen bei der Planung und dem Betrieb von Maßnahmen des Integrierten Rheinprogrammes
- Konzeption und fachliche Begleitung der Weiterentwicklung von IT-Fachverfahren für das Vorhersagesystem von HLZ und HVZ sowie Fachabstimmung mit den Hochwasserzentralen und weiteren Dienststellen im Rheingebiet

Das müssen Sie mitbringen:

- Erfolgreich abgeschlossenes Studium (Diplom- / Masterstudiengang oder vergleichbar) der Ingenieur- oder Naturwissenschaften der Fachrichtungen Hydrologie, Wasserbau oder einer vergleichbaren Fachrichtung. Entsprechende Masterabschlüsse, die nicht an einer Universität erworben wurden, müssen zum Zeitpunkt des Abschlusses für den Zugang zum höheren Dienst akkreditiert sein; der Nachweis hierfür ist von der Bewerberin oder vom Bewerber zu führen. Bei ausländischen Abschlüssen ist eine Zeugnisbewertung der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen vorzulegen.
- fundierte Fachkenntnisse und mehrjährige Berufserfahrung in einem oder in mehreren der o. g. Aufgabengebiete bzw. in vergleichbar komplexen wasserwirtschaftlichen Aufgabengebieten

Darüber hinaus erwarten wir von Ihnen:

- sicheres Auftreten und Führungskompetenz, idealerweise bereits mit Erfahrung im Bereich Personalverantwortung
- Fähigkeit den Überblick zu bewahren, gutes Urteilsvermögen und Verhandlungsgeschick
- soziale Kompetenz, sehr gute Kommunikationsfähigkeiten (deutsches Sprachniveau C2) sowie ausgeprägte Teamfähigkeit
- ausgeprägte Organisationsfähigkeit sowie Fähigkeit zur Motivierung und Förderung der Mitarbeitenden
- hohes Maß an Belastbarkeit, Verantwortungsbewusstsein und Entscheidungskompetenz
- Mitwirkung im Team der HVZ-Rufbereitschaft sowie Mitarbeit bei Hochwassereinsätzen der HVZ in verantwortungsvoller Position
- idealerweise verfügen Sie über:
 - Erfahrung in der hydrologischen Modellierung
 - Kenntnisse und Erfahrungen in der konzeptionellen Weiterentwicklung von IT-Fachverfahren
 - Verwaltungserfahrung auf mindestens zwei unterschiedlichen Verwaltungsebenen einschließlich Ministerialerfahrung bzw. die Bereitschaft diese zu einem späteren Zeitpunkt zu erwerben

Gehalt und Perspektive:

- Der Dienstposten ist aktuell nach Besoldungsgruppe A15 bewertet. Mit Vergabe der Leitungsfunktion kann noch nicht über künftige Beförderungsmöglichkeiten entschieden werden.
 Die Voraussetzungen für die Versetzung einer Beamtin / eines Beamten mit der Besoldungsgruppe A15 liegen vor.
- Bei einer Einstellung im Beschäftigtenverhältnis richtet sich das Entgelt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) und erfolgt unter Berücksichtigung der tarifrechtlichen Voraussetzungen nach Entgeltgruppe 14 TV-L.
- Eine Übernahme in das Beamtenverhältnis wird bei Vorliegen der persönlichen, laufbahnrechtlichen und haushaltsrechtlichen Voraussetzungen in Aussicht gestellt.
- ein interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet
- Mitarbeit in einem kompetenten und engagierten Team
- vielfältige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- flexible Arbeitszeitmodelle und Möglichkeit für Arbeiten im Homeoffice
- betriebliche Altersversorgung (VBL)
- <u>JobBike BW</u> und Zuschuss zum <u>JobTicket BW</u>

Weitere Vorteile einer Beschäftigung bei der LUBW und allgemeine Informationen zu unseren Bewerbungsverfahren finden Sie auf unserer <u>Karriere-Website</u>.

Im Interesse der beruflichen Gleichstellung werden Frauen ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Die Stelle ist grundsätzlich teilbar. Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt eingestellt.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich jetzt - und kommen in unser Team!

Wir freuen uns auf Ihre <u>Online-Bewerbung</u> mit Ihren vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis zum

Alternativ können Sie sich auch schriftlich bewerben. Senden Sie uns hierzu Ihre Bewerbungsunterlagen unter Angabe der Ordnungsziffer - OZ 65/2025 an das Personalreferat der Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg, Postfach 10 01 63, 76231 Karlsruhe. Die Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt und nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet.

Die Datenschutzhinweise für Bewerberinnen und Bewerber zur Durchführung von Bewerbungsprozessen finden Sie <u>hier</u>.

Sie haben noch Fragen?

Fragen zum Aufgabengebiet beantwortet Ihnen gerne Herr Dr. Bremicker (Tel.: 0721/5600-1386). Bei Fragen zum Besetzungsverfahren steht Ihnen Frau Ullmann (Tel.: 0721/5600-1352) zur Verfügung.